

Lawinenwarndienst der Tiroler Landesregierung
Lagebericht vom Dienstag, den 13. Feber 1973, 7.45 Uhr:

Vom Montag auf Dienstag waren nur strichweise unbedeutende Neuschneemengen zu verzeichnen. Laut Wetterwarte wird heute nach dem stürmischen Wind aus Südwest eine Störung verbreitet Schneefall bringen. Der Wind ~~dreht~~ dreht dabei wieder auf Nordwest.

Der Neuschnee hat auf der ungünstig aufgebauten Altschneedecke nur wenig Halt. Zudem entstehen mit dem stürmischen Wind mehrfach Tribschneeansammlungen. In den Lawenstrichen der hochgelegenen Seitentäler, besonders in solchen mit süd- bis ostseitigen Einzugsgebieten ist zunehmend Vorsicht geboten.

Die ungünstige Tourensituation wird durch die Bildung neuer Schneebretter weiter verschärft. In allen Hangrichtungen ist große Vorsicht und alpine Erfahrung notwendig. Steilhänge aller Richtungen, vor allem in Kammnähe, sind zur Zeit zu meiden.